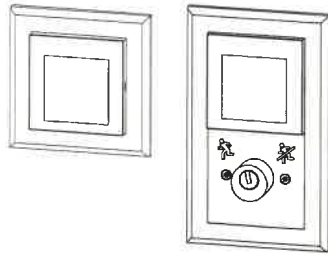


Kurzanleitung CONTROL PANEL

KOMBI-CONTROL PANEL



Betriebsarten

Mit dem CONTROL PANEL sind folgende Betriebsarten wählbar:

-  **AUTOMAT**
Automatischer Betrieb.
Die Anlage ist nicht verriegelt.
-  **AUSGANG**
Einbahnverkehr (Ladenschluss-Schaltung).
Die Anlage ist verriegelt, sofern die Verriegelung (Option) eingebaut ist. Bei Anlagen in Flucht- und Rettungswegen ist die Tür entriegelt. Die Fluchtwegfunktion bleibt bestehen.
-  **NACHT**
Die Anlage ist verriegelt, sofern die Verriegelung (Option) eingebaut ist. Als Öffnungsbefehl wird nur ein Key-Befehl akzeptiert.
Wenn NACHT aktiv: NACHT-Symbol > 2 s drücken ⇒ Key-Befehl wird ausgelöst.
Die verzögerte Nachtschaltung kann mittels Parameter tvn gewählt werden.
Funktion: Wird aus einer beliebigen Betriebsart auf Betriebsart NACHT umgeschaltet, bleibt der innere Radar noch um die gewählte Zeit tvn aktiv (AUSGANG). tvn ist in Flucht- und Rettungswegen nicht aktiv.
Flucht- und Rettungswege:
Wird das Symbol NACHT angezeigt, wird für die Umschaltung Tag/Nacht ein Code benötigt. Erfolgt die Umschaltung mittels Schlüsselschalter, wird erst nach der Umschaltung auf kein Fluchtweg das Symbol angezeigt. Damit wird sichergestellt, dass nur befugte Personen die Fluchtweg-Funktion aufheben können.
-  **HAND**
Die Anlage öffnet und bleibt offen stehen. Die Schiebeflügel sind frei und können von Hand verschoben werden.
-  **OFFEN**
Die Anlage öffnet und bleibt offen stehen.

Das KOMBI-CONTROL PANEL enthält zusätzlich zum Programmschalter einen Schlüsselschalter (Rund- oder Profilzylinder) mit folgender Funktion:
Sperrung des KOMBI-CONTROL PANEL gegen unbefugte Betätigung.

 **Frei**
Der Programmschalter kann frei bedient werden.

 **Gesperrt**
Der Programmschalter ist gesperrt und kann nicht bedient werden. Wird die Sperrung eingeschaltet, leuchten alle Tasten kurz auf (Bestätigung der Sperrung).

Status
Information

Umschaltung von AUTOMAT auf NACHT (Aufhebung der Fluchtwegfunktion bei Türen in Flucht- und Rettungswegen).

 **Fluchtweg für:**
HAND, OFFEN, AUTOMAT, AUSGANG

 **Kein Fluchtweg für:**
NACHT
Die Anlage ist verriegelt. Als Öffnungsbefehl werden nur Schlüsselschwenktaster oder Elemente mit Key-Funktion akzeptiert.

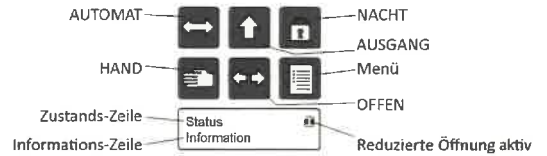
Symbole

Symbol invers aktive Betriebsart
Symbol blinkend vorgemerkte Betriebsart

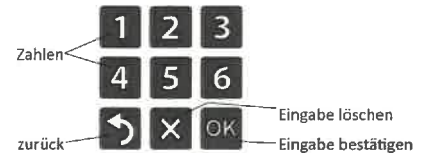
Bei einem höher priorisierten Bedienungselement (z.B. Schlüsselschalter) wird die ausgewählte Betriebsart invers und die vorgemerkte blinkend dargestellt.

Zustands-Zeile aktuelle Türposition, aktueller Befehl
Informations-Zeile aktiver Fehler, aktive Warnung

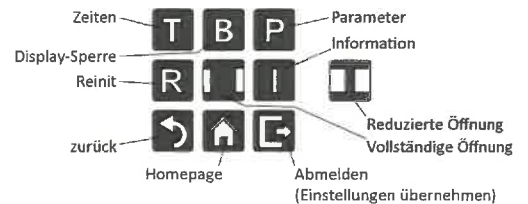
Homepage



Code eingeben



Menü auswählen



Anzeige Türposition

Auf dem CONTROL PANEL-Display werden folgende Türpositionen angezeigt:

>##< Zu und verriegelt* XXX aktives Element
>< Zu
<< >> Am Öffnen
>> << Am Schliessen
< > Offen

* Sofern die Verriegelung CARLOCK (Option) eingebaut ist.

Einstell-Beispiele

Display-Eingabe jeweils mittels OK bestätigen.

Betriebsart ändern

Betriebsart wählen



Vollständige Öffnung/Reduzierte Öffnung

Menü drücken

Öffnung wählen



Umschaltung Tag/Nacht F&R

NACHT drücken

2121 eingeben

Umschaltung Nacht/Tag ist ohne Code möglich.



Display-Sperre aufheben

5 s Display drücken
oder
kurz Display drücken
1666 eingeben



Reinit

Menü drücken
R drücken
Reboot wählen (Neustart der Steuerung)
falls noch erforderlich
Teach wählen (löst Einrichtvorgang aus)



Fehler-Anzeige

Bei einem Fehler wird auf dem Display die aktuelle Fehler-Nr. (z.B. E1001) angezeigt. Rufen Sie bitte Ihren Kundendienst an.

Mechanische Handentriegelung

Verriegelung im Antrieb

Die Laufwagen-Verriegelung CARLOCK ist unsichtbar im Antrieb eingebaut.

Bei vorhandenem Stromnetz

Im Notfall lässt sich die geschlossene Tür, durch Ziehen an der roten Handentriegelung resp. Fernhandentriegelung, automatisch öffnen.

Bei Netzausfall (ohne die Option Batteriebetrieb)

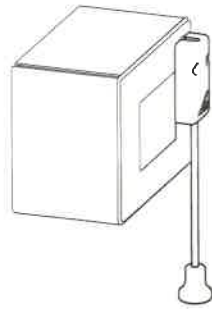
Im Notfall lässt sich die geschlossene Tür, durch Ziehen an der roten Handentriegelung resp. Fernhandentriegelung und gleichzeitigem Aufschieben der Schiebeflügel, von Hand öffnen.

Bei Türen zu einem Raum ohne zweiten Zugang, ist auf der Aussenseite der Tür eine abschliessbare Fernhandentriegelung angebracht.

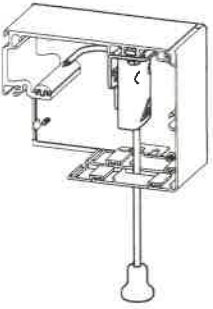


Warnung:
Die Handentriegelungen müssen jederzeit gut sichtbar und zugänglich sein.

Handentriegelung HERI am Seitendeckel



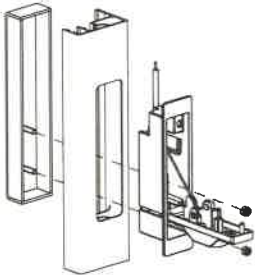
Handentriegelung HERI im Antrieb



FERHA-H Fernhandentriegelung



FERHA-PZ/-RZ Fernhandentriegelung abschliessbar



Verriegelung im Schiebeflügel

Die Mehrpunkt-Verriegelung FLUVERI ist unsichtbar im Schiebeflügel eingebaut.

Manuelle Flügelverriegelung

Die Tür kann von innen wie auch von aussen mittels Drehknopf oder Schlüssel (2 Umdrehungen) verriegelt und entriegelt werden.

Automatische Flügelverriegelung

Die Verriegelung erfolgt automatisch über die im Schiebeflügel integrierte Automateinheit. Bei Netzausfall/Störung kann die Verriegelung manuell von innen wie auch von aussen mittels Drehknopf oder Schlüssel (4 Umdrehungen) betätigt werden.

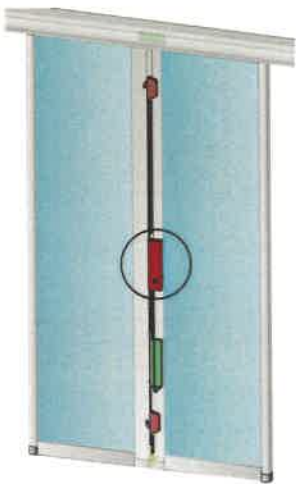


Warnung:
Der Schlüssel darf nicht stecken wenn die Schiebetür betrieben wird:
Verletzungsgefahr!

Entriegelungshebel

Mit einer 45°-Drehung (in Öffnungsrichtung des Schiebeflügels) kann die Tür in jedem Fall geöffnet werden.

Einsetzbar bei manueller und automatischer FLUVERI. Bei automatischer FLUVERI wird bei Betätigung des Hebels ein Öffnungsbefehl erzeugt.



Aussenseite		Innenseite	
Schlüssel Drehknopf	Schlüssel Drehknopf	Entriegelungshebel Standard	Entriegelungshebel Break-Out

Hersteller
Gilgen Door Systems AG
Freiburgstrasse 34
CH-3150 Schwarzenburg
Tel. +41 31 734 41 11
Fax +41 31 734 43 79
www.gilgendoorsystems.com
info@gilgendoorsystems.com



Vertriebspartner/
Kundendienst

